Verbandsliga Damen Süd

MTV Engelbostel-Schulenburg III : SV Emmerke II
Samstag, 30.09.2023, 18:00 Uhr

Banse und Bartl in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 8:4-Heimerfolg des MTV Engelbostel-Schulenburg III im Spiel der Verbandsliga Damen Süd gegen den SV Emmerke II fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den MTV Engelbostel-Schulenburg III, als auch für den SV Emmerke II am Samstagabend Ersatzspielerinnen an. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Banse und Bartl, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Den Start machten die Doppel. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Tiemerding / Gliese das Spiel gegen Müller / Rohrmann noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Banse / Bartl gegen Schrader / Rest nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 7:11, 11:8, 11:5 nicht verloren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fee Banse gewann wenig später ihr Spiel gegen Thessa Müller eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Franziska Bartl und Celine Schrader, die Franziska Bartl letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte dann Lisa Tiemerding beim 2:3 gegen Anna Rohrmann leisten. Am Ende verlor sie das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Katharina Rest wurden wenig später Christin Gliese unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen des MTV Engelbostel-Schulenburg III und des SV Emmerke II in die Box. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Fee Banse und Celine Schrader, ehe sich die Spielerin des MTV Engelbostel-Schulenburg III mit 13:15, 11:8, 6:11, 11:7, 11:3 durchsetzen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Franziska Bartl hatte ihre Gegnerin Thessa Müller beim klaren 11:5, 11:7, 11:9 recht sicher im Griff. Lisa Tiemerding gelang es im Anschluss Katharina Rest zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Tiemerding endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:3. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Christin Gliese Anna Rohrmann in fünf Sätzen. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lisa Tiemerding, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Celine Schrader verlor. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Katharina Rest zeigte Fee Banse ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Mit diesem Sieg verbesserte Banse ihre Bilanz auf 10:1 in dieser Saison. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für den MTV Engelbostel-Schulenburg III am 14.10.2023 gegen den MTV Hattorf möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 08.10.2023 gegen den TTV Geismar einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
MTV Engelbostel-Schulenburg III
Doppel: Tiemerding / Gliese 0:1, Banse / Bartl 1:0
Einzel: F. Banse 3:0, F. Bartl 2:0, L. Tiemerding 1:2, C. Gliese 1:1
SV Emmerke II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2023 (01:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Müller / Rohrmann 1:0, Schrader / Rest 0:1
Einzel: C. Schrader 1:2, T. Müller 0:2, K. Rest 1:2, A. Rohrmann 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2023 (01:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").